

Pressemitteilung, 6. Dezember 2019

Ehrung für langjährige Blutspender: Spitzenreiter hat 170 Mal Blut gespendet

MISTELBACH – Bei der traditionellen Ehrung der Blutspender des Landeskrlinikums Mistelbach-Gänserndorf wurden heuer insgesamt 210 Personen für ihr Engagement ausgezeichnet. Spitzenreiter war Fritz Thalhammer aus Laa an der Thaya mit 170 Blutspenden.

„Alle 80 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt – und Blut kann nicht künstlich hergestellt werden. Daher ist Ihr Einsatz für die Allgemeinheit, Ihre Bereitschaft Blut zu spenden und damit Leben zu retten, umso höher wertzuschätzen“, hob Landtagspräsident Karl Wilfing hervor, der die Spender in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ehrte. Die Blutbank am Landeskrlinikum Mistelbach-Gänserndorf versorgt die Kliniken des Weinviertels mit Blut. Rund 10.000 Blutkonserven werden pro Jahr bei internen und externen Blutspendeaktionen, z.B. in Firmen, Schulen, Gemeinden und bei Veranstaltungen abgenommen.

Spitzenreiter bei den Blutspenden war diesmal Fritz Thalhammer aus Laa an der Thaya, der bereits 170 Mal Blut gespendet hat. Das sind ungefähr 85 Liter Blut.

Der ärztliche Leiter der Blutbank, Prim. Dr. Harald Rubey erläuterte in seinem Vortrag die rechtlichen Grundlagen der Zulassung von Blutspendern zur Spende. Bundesweit erfolgt seit Jahren ein Abstimmungs- und Standardisierungsprozess aller Blutspendedienste. Dabei müssen laufend Aktualisierungen auf Basis der neuesten Entwicklungen vorgenommen werden. Ebenso dankte er den Geehrten, stellvertretend für alle Blutspender, aber auch allen Mitarbeitern des Blutspendedienstes der Blutbank Mistelbach für die hohe Motivation und Leistungsbereitschaft.

Blut spenden können alle gesunden Frauen und Männer ab der Vollendung des 18. Lebensjahres. Frauen können vier- bis fünf Mal pro Jahr und Männer sechs Mal Blut spenden. Der zeitliche Abstand zur letzten Blutspende muss mindestens acht Wochen betragen. In der Blutbank des Landeskränikums Mistelbach-Gänserndorf können Sie von Montag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr Blut spenden. Eventuelle Schließzeiten entnehmen Sie der Homepage des Landeskränikums Mistelbach-Gänserndorf oder der Homepage blutbank.at. Außerdem gibt es auch die Möglichkeit bei externen Blutspende-Aktionen in den Gemeinden zu spenden.

Von 9. bis 13. Dezember ist die Blutbank am Landeskränikum Mistelbach-Gänserndorf aufgrund von Umbauarbeiten in der Blutbank St. Pölten, wo die heimischen Spenden verarbeitet werden, geschlossen.

BILDTEXT (1)

Mit dem höchsten Spender Fritz Thalhammer (170 Mal) aus Laa an der Thaya: Primar Dr. Harald Rubey (ärztlicher Leiter der Blutbank und des Instituts für Medizinisch-Chemische Labordiagnostik), Medizinischer Geschäftsführer der NÖ Landeskräniken-Holding Dr. Markus Klamminger, NÖ Landtagspräsident Karl Wilfing, Kaufmännische Direktorin Jutta Stöger, MSc, Ärztlicher Direktor Dr. Christian Cebulla und Regionalmanager-DI Jürgen Tiefenbacher (v.l.).

BILDTEXT (2)

Für den Schülerpool geehrt wurden Lisa Hirl, Bianca Kreutzer und Raphaela Lehner, im Bild mit Primar Dr. Harald Rubey, dem Direktor der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege DGKP Johannes Rieder und NÖ Landtagspräsident Karl Wilfing (v.l.).

MEDIENKONTAKT

Barbara Schindler-Pfabigan
Landeskränikum Mistelbach - Gänserndorf
Tel.: +43 (0)2572 9004-22050
E-Mail: presse@mistelbach.lknoe.at